

Aus der Sitzung des Bürgerrats vom 14. Februar 2023

Der Bürgerrat hat an seiner Sitzung vom 14. Februar 2023 unter anderem über folgende Geschäfte beraten beziehungsweise folgende Beschlüsse gefasst.

Wie es zu den Aufgaben des Bürgerrats gehört, hat er über die Aufnahmen ins Bürgerrecht der Stadt Basel entschieden. Es sind die Gesuche von neun Schweizerinnen und Schweizern sowie von 70 aus dem Ausland stammenden Personen gutgeheissen und den zuständigen Instanzen zur Weiterbehandlung empfohlen worden.

Ein Gesuch wurde auf Antrag der Einbürgerungskommission wegen ungenügender wirtschaftlicher Integration für drei Jahre zurückgestellt.

Der Bürgerrat verabschiedete die Anpassungen der laufenden Globalbudgets für das BSB (Bürgerspital Basel) und die Produktgruppe «Pädagogik – Allgemeine Förderung und Zusatzangebote» des Waisenhauses zuhanden des Bürgergemeinderats und der zuständigen Sachkommissionen.

Im Weiteren hat der Bürgerrat nochmals über die Zusammenführung der bestehenden Dienstleistungen des Bürgerlichen Waisenhauses mit den Dienstleistungen des Vereins für Kinderbetreuung (VFK) beraten. Er beantragt dem Bürgergemeinderat, der entsprechenden Ergänzung des Leistungsauftrags und dem Globalbudget für das Jahr 2024 zuzustimmen.

Weiter hat sich der Bürgerrat mit der Interpellation «betreffend Exekutivmitglieder, die auf Legislativwahllisten mit «bisher» erscheinen - gleich lange Spiesse für alle Parteien!» von Parlamentsmitglied Brigitta Gerber (Grünes Bündnis/BastA!) beschäftigt und sich eine erste Meinung dazu gebildet.

Zudem hat das Gremium von zwei Vergabungen Kenntnis genommen, die aus dem Anteil der BG am Ertrag der CMS durch die Stiftungskommission bewilligt wurden:

- Verein Neustart, Überbrückungsfonds «Auszüge Betreibungsregister, 2023, CHF 12'730
- Schweizerisches Rotes Kreuz Basel, Entlastungsangebot für Familien, 2023, CHF 18'000

Wie in jeder Sitzung kam auch dem Informationsaustausch zwischen den Verantwortlichen aus den Institutionen BSB und Waisenhaus, aus den Zentralen Diensten, dem Bereich Einbürgerungen und der Christoph Merian Stiftung eine wichtige Rolle zu.

*Für weitere Auskünfte steht Dr. Stefan Wehrle, Präsident des Bürgerrats, zur Verfügung:
079 859 25 50.*